

Deutsche Meisterschaft

Windsurf Bundesligafinale in Großenbrode bricht alle Rekorde – die ganze Surfelite kämpft um den Deutschen Meistertitel

Bei dem noch bis Sonntag vorm Großenbroder Südstrand stattfindendem Finale der Windsurfbundesliga treten die besten deutschen Raceboardfahrer und die Stars der Nachwuchsklasse Bic Techno 293 in jeweils 10 Wettfahrten gegeneinander an, um den Deutschen Meister 2012 zu ermitteln. Mit fast 100 Startern handelt es sich dabei um das größte nationale Surfevent der letzten 10 Jahre.

Ein attraktives Rahmenprogramm und Wendetonnen dicht unter Land machen das Event auch für Zuschauer interessant. Und nicht nur die Erwachsenen können in den gesponsorten Strandkörben relaxen und im Rahmen der Surferparty am Freitagabend im Mc Kenzies die Feuershow von ed.fire genießen, sondern gerade die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches Animationsprogramm unter anderem mit Auftritten des Duo Dubiosi (Samstag 15.00 und Sonntag 11.00). Zudem hat der Getränkepartner Fritz Kola für jeden Geschmack das richtige leckere Getränk und der beste Pizzawagen der Region beseitigt knurrende Mägen.

In diesem Jahr treffen sich die besten Raceboard TeamFahrer und Nachwuchs Windsurfer in der Bic Techno293 Klasse aus ganz Deutschland in Großenbrode vom 14. bis 16. September um die Deutsche Teammeisterschaft auszusurfen. Die Regatta findet auf der Ostsee vor dem Südstrand statt. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Kurverwaltung Großenbrode, der ortsansässigen "Kleine Segelschule" sowie weiteren lokalen Sponsoren. Das Revier verspricht aufgrund der zu erwartenden wechselhaften Windbedingungen für die Teilnehmer spannende Positionskämpfe, die von der Zuschauertribüne an der Segelschule oder der Seebrücke aus verfolgt werden können.

Gesurft wird bei den Raceboardern in einem Team mit maximal 4 Teilnehmern in den Klassen Herren, Jugend (Alter bis 18 Jahre), Master (Alter über 35 Jahres) und Mixed (mindestens einer Dame pro Team). Gewertet werden stets die besten zwei eines jeden Teams.

Bei den BicTechno Fahrern verhält es sich ähnlich. Hier starten maximal 3 Teilnehmer je Team wobei auch hier die 2 besten Teamfahrer gewertet werden.

Viele ehrenamtliche Helfer werden dafür sorgen, dass die Regatta zu einem Erlebnis nicht nur für die Teilnehmer wird. So wird es auch für die Zuschauer und Kinder einige Attraktionen im Rahmenprogramm geben. Zuschauer sind herzlich willkommen und für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Wo sonst gibt es die Gelegenheit mit den Aktiven in einem Fahrerlager direkt in Kontakt treten zu können?

Mehr zu der Regatta im Vorwege und auch später zeitnah können Sie unter

www.surfbundesliga.de

erfahren. Dort steht auch die aktuelle Eventbroschüre zum Download bereit.

